Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1906-1907

23.12.1906





Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, ben 23. Dezember 1906.

26. Abonnements-Vorstellung der Abteil. IB (gelbe Abonnementstarten).

ofmanns Erzählunger

Phantaftische Oper in 3 Aften, einem Bor- und Nachspiel, mit Benützung der E. Th. A. Soffmannichen Novellen von Jules Barbier. Musik von Jacques Offenbach. Musitalische Leitung: Alfred Lorent. Szenifche Leitung: Mathias Schon.

Berjonen des Bor- und Rachfpiels:

Doffmann Stadtrat Lindorf . . . Nathanael} Studenten .

. . Hans Buffard. Mar Büttner. Rathe Warmersperger. Friedr. Erl.

Hermann, Student Stella, Opernfängerin . Alice Schenker. Andreas, ihr Diener . Abolf Hallego. Lutter, Wirt . Franz Roha.

Ad. Bodenmüller.

Studenten. Aufwärter.

Schauplat: In Luttere Reller in Berlin. — Beit: Anfang bes 19. Jahrhunderts.

Personen der Oper:

Hoffmann . Niflans Olympia, ein Automat Giulietta Antonia, Crespels Tochter Coppelius, Brillenhändler Dapertutto, Kapitan Dottor Mirafel

Hans Buffard. Rathe Warmersperger. Mice Schenker.

Mar Büttner.

Cochenille, Spalanzanis Diener Pitichinaccio Franz, Crespels Diener Spalanzani, Prof. ber Phyfit Grefpel, ein alter Mufifer . Gine Stimme . . .

Adolf Hallego. Hugo Haßterl. Jan van Gorkom.

Hans Keller. Rosa Ethofer.

Gäfte. Lafaien. Gondoliere.

Schauplag: Im 1. Aft: In Spalanzanis Salon. 3m 2. Aft: In Ginliettas Balaft in Benedig. 3m 8. Aft: Bimmer bei Crefpel.

Beit: Ende bes 18. und Anfang bes 19. Jahrhunderts.

Rach dem erften und zweiten Afte finden längere Paufen ftatt.

Tegtbücher find an der Borverfaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkaffe gu haben.

Unfang: halb fieben uhr.

Ende: nach neun Uhr.

Raffe : Eröffnung: 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plate: Balton I. Abt. M. 6.-, Sperrsit I. Abt. M. 4.50 u. f. w.

Rrant: Mathilbe Frankel=Claus, Michael Balling. Kontraftlich benrlaubt: Hermann Jadlowker.

Die Burudnahme von gelöften Gintrittsfarten fann nur bei Studanberung ftattfinden. Damit an ben Raffen burch Geldwechseln fein Aufenthalt entsteht, wird nur abgegähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion bes Großh. Softheaters richtet an bas Bublifum bie Bitte, nach Schluß ber Borftellung beim Berlaffen bes Saufes die Notansgänge benüten gu wollen; felbstverftändlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiben, genötigt feben mußte, ben Butritt bis gur nächsten Baufe gu verwehren.

Dienstag, ben 25. Dezember: Mittwoch, den 26. Dezember:

25. C. Die Jungfrau von Orleans.

17. Borftellung außer Abonnement. Lohengrin. Donnerstag, den 27. Dezember: 18. Borftellung außer Abonnement. Frau Solle.

Anfang 5 Hhr.

Freitag, ben 28. Dezember: Samstag, den 29. Dezember:

27. B. Ren einftubiert: Sanfel und Gretel.

24. A. Berlorene Liebesmühe.

Sonntag, ben 30. Dezember: Montag, den 31. Dezember:

26. C. Der Freifchüt. 26. A. Beimg'funden.

Dienstag, den 1. Januar 1907: 19. Vorstellung außer Abonnement.

Tannhäuser.

Theater in Baden:

Camstag, ben 29. Dezember: 11. Abonnement = Borftellung.

Ren einftudiert: Sanfel und Gretel.

Rarisrube. - Drud ber C. F. Müller'ichen Sofbuchbruderei.

Rachbrud verboten.

Heiserkeit von Alice Tchenker wird tomi Hans vom Igl. Theader in Vissbaden die Tarkien der Elympia etc.